

Ressort: Politik

Aigner will Jugendliche stärker über Schulden aufklären

Berlin, 06.01.2013, 08:56 Uhr

GDN - Bundesverbraucherministerin Ilse Aigner (CSU) fordert angesichts der hohen privaten Verschuldung vieler Bürger, Jugendliche stärker über Schulden aufzuklären. "An den Schulen müssen praktische Finanzfragen eine größere Rolle spielen", sagte sie in einem Interview mit dem Nachrichtenmagazin "Focus".

"Kinder müssen lernen, nicht über ihre Verhältnisse zu leben." Scharfe Kritik übte Aigner deswegen an Bankgebühren auf das Einzahlen von Münzgeld. "Ich bin sehr irritiert über die Praxis einiger Banken, Gebühren zu verlangen, wenn Kunden den Inhalt ihrer Sparschweine bringen", sagte die Ministerin. "Wie will man Kindern da vermitteln, wie wichtig Sparen ist? Zumindest für Kinder und eigene Kunden sollten Banken gratis Münzgeld entgegennehmen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-5282/aigner-will-jugendliche-staerker-ueber-schulden-aufklaeren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com